

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 44 (2020)
Heft: 3

Rubrik: Kurzmeldungen aus der Schweiz und Österreich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurzmeldungen aus der Schweiz und Österreich

Der Prozess Durchgangsplatz in Thal SG geht weiter

Der Gerichtsprozess um einen Durchgangsplatz für unser Volk in der Gemeinde Thal SG ist in die nächste Runde gegangen. Nachdem das Kantonale Baudepartement eine erste Beschwerde abgelehnt hatte, hat die Radgenossenschaft erneut Rekurs eingelegt. Nun liegt die Sache beim Verwaltungsgericht des Kantons St. Gallen. Das Baudepartement bestreitet unter anderem, dass die Radgenossenschaft berechtigt sei, für die Interessen der »Fahrenden« zu sprechen. In ihrer Stellungnahme führt die Radgenossenschaft aus, dass sie vom selben Baudepartement 30 Jahre lang als Gesprächspartnerin rund um die Thematik von Lebensraum für Fahrende im Kanton St. Gallen akzeptiert wurde, dass sie zu Gesprächen eingeladen wurde, zu öffentlichen Veranstaltungen zusammen mit Kantonsvertretern, zu Besichtigungen von Plätzen. Und jetzt, wo es darum geht, Nägel mit Köpfen zu machen, erinnert sich der Kanton nicht mehr daran, wer die Radgenossenschaft ist. Wer soll denn für »Fahrende« sprechen, wenn nicht die organisierten Vertretungen von Jenischen und Sinti?

Archiv des Pioniers Mungenast findet einen guten Ort

Unsere Freundin Heidi Schleich aus Österreich teilt mit:
»Eine schöne Neuigkeit!
Seit Mittwoch 8. Juli 2020 befindet sich alles Material, das Romed Mungenast gesammelt hat (ca. 50 Ordner, 2 Kisten Zeitschriften und 2 Kartons mit Büchern), im Brennerarchiv in Innsbruck.

2021 gibt es dazu auch einen Beitrag in einer Publikation. Herausgeberin ist u. a. die Initiative Minderheiten.

Wenn die Bearbeitung und Archivierung abgeschlossen sind, ist alles öffentlich zugänglich, und online ist der Bestand einsehbar. Ich bin sehr froh, dass das gelungen ist!«

Bild unten: Romed Mungenast war ein jenischer Pionier in Landeck in Tirol.

